



EINWOHNERGEMEINDE SCHÖNENWERD

Oltnenstrasse 3
5012 Schönenwerd

Telefon 062 858 61 00
Fax 062 858 61 01

**Einladung zur ausserordentlichen Gemeindeversammlung vom Montag,
29. Februar 2016 um 20.00 Uhr im Casinosaal**

Traktanden

1. Mitteilungen und Ehrungen
2. Wahl der Stimmezähler
3. Genehmigung eines Kredites von CHF 2'050'000.00 für den Kauf der Liegenschaft GB Schönenwerd Nr. 244
4. Genehmigung eines Investitionskredites von CHF 250'000.00 für die baulichen Massnahmen und die Neumöblierung der Liegenschaft GB Schönenwerd Nr. 244
5. Verschiedenes

Die Berichte und Anträge des Gemeinderates sowie das Protokoll der Gemeindeversammlung vom 7. Dezember 2015 liegen für Sie ab Freitag, 19. Februar 2016 auf der Gemeindekanzlei zur Einsicht auf.

Die Gemeindeversammlung ist öffentlich. Nicht stimmberechtigte Personen werden gebeten, auf der Empore Platz zu nehmen.

Ausgangslage

Wer heute mit einem Anliegen oder Begehren an die Schalter der Einwohnerkontrolle, der Bauverwaltung oder der Finanzverwaltung gehen will, muss eine oder sogar zwei Treppenanlagen benutzen. Das ist weder zeitgemäss noch für ältere und handycapierte Besucher problemlos überwindbar. So kommt es immer wieder vor, dass Kunden im Eingangsbereich bedient werden müssen. Ebenfalls ist der Zugang für Eltern mit Kleinkindern sehr kompliziert. Der vorhandene Treppenlift wird nicht gerne benutzt. Die „Chrono“ genügt deshalb nicht mehr den heutigen Anforderungen an eine effiziente Verwaltung.

Diese unbefriedigende Lösung hat den Gemeinderat und die Angestellten der Gemeindeverwaltung schon mehrfach veranlasst, diese Situation im heutigen Gemeindehaus zu entschärfen und zu optimieren. In den vergangenen Jahren sind verschiedene Möglichkeiten geprüft und aus baustatischen oder finanziellen Gründen auch wieder verworfen worden. Je nach Ausbauvariante und Liftkonzeption musste immer mit einem Kostenvolumen von rund 800'000 bis 1 Million Franken gerechnet werden. Denn auch die Haustechnik und die interne Verkabelung müssten im Rahmen einer Sanierung ausgewechselt oder verbessert werden. Im Rahmen dieser Überlegungen und Variantenprüfungen musste auch immer wieder festgestellt werden, dass die räumlichen Verhältnisse nicht verbessert und dadurch heute gängige Synergien nicht optimal genutzt werden können. Als einzige Massnahme wurde für die Erreichbarkeit des ersten Stockes ein Treppenlift montiert.

Mit der Schliessung der Credit Suisse Filiale in Schönenwerd und deren Verkaufsabsichten würden sich für den Gemeinderat und die Angestellten der Verwaltung neue Möglichkeiten eröffnen, um die oben genannten Mängel bedürfnisgerecht zu beheben.

Der Rat hat beschlossen, die Gelegenheit wahrzunehmen und die Liegenschaft an der Oltnerstrasse 7 als möglichen neuen Standort für die Gemeindeverwaltung geprüft. Nach erfolgter Überprüfung - unter Miteinbezug eines Architekten - ist der Gemeinderat einhellig zum Schluss gekommen, dass ein Umzug an die Oltnerstrasse 7 sehr viele positive Aspekte mit sich bringen würde. Die Arbeitsplätze könnten im Erdgeschoss so integriert werden, dass alle Kundengeschäfte an drei vorgesehenen Schaltern erledigt werden könnten. Somit wäre für alle Personengruppen ein hindernisfreier Zugang zur Verwaltung gewährleistet und die Kundenfreundlichkeit könnte deutlich gesteigert werden. Mit den vorhandenen Parkplätzen hätten die Kunden zudem die Möglichkeit, direkt vor der Gemeindeverwaltung zu parkieren. In seinen gesamten Überlegungen hat der Rat auch die Variante einer Einmietung in die Gebäulichkeiten der ehemaligen Bankfiliale ebenfalls überprüft. Ein entsprechend konkretes Angebot seitens Bürgergemeinde hat dem Rat vorgelegen. Ein weiterer nicht unbedeutender Pluspunkt besteht darin, dass die gesamte Haustechnik (neue Wärmepumpenheizungen und neue interne Verkabelung) und die sanitären Anlagen im Rahmen der Gesamtanierung in den Jahren 2009/2010 auf den neusten Stand gebracht wurden. Das Gebäude an der Oltnerstrasse 7 besitzt nachweislich eine hohe Qualität an Bausubstanz.

Die aufgeführten Vorteile und insbesondere die deutliche Verbesserung der Erreichbarkeit und Kundenfreundlichkeit, aber auch die Machbarkeit der Finanzierung haben den Gemeinderat überzeugt. Deshalb beantragt er der Gemeindeversammlung, die Liegenschaft Oltnerstrasse 7 zu kaufen und die Verwaltung in die Räume der ehemaligen Bankfiliale zu verlegen.

Selbstverständlich bleibt die „Chrono“ weiterhin im Eigentum der Einwohnergemeinde Schönenwerd. Der Gemeinderat wird auch zukünftig im heutigen Gemeinderatssaal tagen. Ebenso werden alle anderen Sitzungen von Kommissionen und Ausschüssen nach wie vor in der altherwürdigen „Chrono“ stattfinden. Die durch die Verlegung freiwerdenden Räumlichkeiten würden inskünftig der Gemeinde die Möglichkeit geben, auf Raumbedürfnisse wie zum Beispiel im Zusammenhang mit der Schulraumplanung nachhaltig reagieren zu können. Es ergibt sich dadurch auch die Möglichkeit, im zweiten Stock neben dem Gemeinderatssaal, zwei den heutigen technischen Bedürfnissen angepasste Sitzungszimmer einzurichten. Daraus könnte zusätzlich eine Vermietung dieser Räume in Betracht gezogen werden.

Ein nicht unbedeutender weiterer positiver Nebeneffekt dieses Kaufes wäre die Arrondierung der Zone für öffentliche Bauten zwischen der Schmiedengasse, der Schul- und Oltnerstrasse. Damit würde ein weiteres, das Dorfbild prägendes, schützenswertes Kulturobjekt in den Besitz der Einwohnergemeinde übergehen.

Für die Einrichtung der Arbeitsplätze im Erdgeschoss und im ersten Stock sowie für die Schaffung von zwei zusätzlichen Schaltern sind bauliche Massnahmen nötig. Ebenfalls muss das Mobiliar neu angeschafft werden.

Das aktuelle Mietverhältnis im dritten Stock soll übernommen werden. Ebenso würde die Credit Suisse AG für den Standort des Bankomaten Miete bezahlen.

Antrag

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung dem Kauf der Liegenschaft, ehemalige Credit Suisse Filiale an der Oltnerstrasse 7, GB Schönenwerd Nr. 244, zum Preis von 2.05 Millionen Franken zuzüglich der Kaufkosten zuzustimmen.

Im Weiteren beantragt der Gemeinderat für die baulichen Massnahmen und die Neumöblierung einen Kredit von 250'000 Franken.

Wir hoffen, Ihr Interesse geweckt zu haben und freuen uns, Sie an der Gemeindeversammlung herzlich willkommen zu heissen.

Freundliche Grüsse

NAMENS DES GEMEINDERATES

Der Gemeindepräsident

Die Gemeindeschreiberin

Peter Hodel

Mirela Todorovic